

Selbstverständlich sind nur Originalbildnisse Goethes aufgenommen worden, d. h. solche, zu denen Goethe gefesselt hat. Ein wirkliches Bild von Goethes Gestalt läßt sich allein durch die Zusammenstellung sämtlicher erreichbaren, echten Porträts gewinnen. In einem einzelnen Bildnisse spricht das eigene Wesen des Künstlers zu sehr mit; beim Betrachten mehrerer Bilder eines Zeitraumes tritt die Individualität der Künstler unwillkürlich zurück, die wahre Gestalt des Dichters schält sich heraus und gewinnt vor unseren Augen Leben und Bewegung. So zieht in einer Reihe künstlerischer Dokumente das Erdemwallen des Großen an uns vorüber, vom Kinde im Vaterhause bis zu dem Herrscher im Reiche des Geistes auf der Totenbahre. Eine „Biographie in Bildern“, wie sie schöner nicht gedacht werden kann.

Sämtliche Porträts sind in Lichtdruck wiedergegeben. Der ausführliche Text bringt alles Wissenswerte über die Entstehung der Bildnisse, die Urteile Goethes und seiner Zeitgenossen über die Ähnlichkeit, die Namen der Besitzer u. ä. Ein Register der Künstler und eine vergleichende Zusammenstellung mit den Nummern bei Rollett und Zarncke erleichtern den Gebrauch.

Das zweite und dritte Supplement, die noch folgen sollen, werden enthalten die Bildnisse von Goethes Verwandten, Freunden und Freundinnen, zeitgenössische Ansichten seiner Wohnstätten, Abbildungen zu seinem Leben, Kupfer zu seinen Schriften nach Chodowiecki, Meil, Duncker, Lips u. a., Reproduktionen von Handzeichnungen, Facsimiles von Handschriften, Dokumenten, Urkunden usw.

Die Subskribenten auf die mit außerordentlichem Beifall aufgenommene Propyläen-Ausgabe von Goethes Werken genießen bei den Supplementen Vorzugspreise: Jeder Band kartoniert 18 Mark, in Leinen 20 Mark, in Halbleder 22 Mark, Luxusausgabe in Maroquin 35 Mark. Einzeln werden die Bände nur zu erhöhten Preisen abgegeben, und zwar in Leinen zu je 22 Mark, in Halbleder zu je 25 Mark. Das Format ist das der Propyläenausgabe (Lexikon-Oktav).

Zwei Probeexemplare der Einzelausgabe liefere ich, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt,

mit 40 Prozent, Einband netto.

à cond. kann ich ausnahmslos nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern, da meine Vorräte, infolge der großen Kontinuation auf Goethe, nur geringe sind, aber dieses Buch

wird einen eisernen Bestandteil jedes gut geführten Sortiments bilden, zumal da es ein Novum auf dem deutschen Büchermarkte ist.

Georg Müller Verlag, München